

# Gutscheine für 1000 Ehrenamtliche

**Aktion** Die Stadt möchte den Menschen danken, die sich freiwillig und unentgeltlich engagieren. Sie erhalten kostenlosen Eintritt in sechs Einrichtungen, unter anderem ins Textilmuseum

VON MICHAEL HÖRMANN

Gezählt hat sie keiner. Eine statistische Erhebung besagt, dass sich in Augsburg wohl jeder Dritte ehrenamtlich engagiert. Dies sind umgerechnet rund 90 000 Menschen. Die Leistung der Ehrenamtlichen will die Stadt Augsburg jetzt erstmals in besonderer Form honorieren. Es gibt ein neues Gutscheineheft mit dem Namen „Augsburg engagiert – Herzlichen Dank“, das die ehrenamtliche Tätigkeit in Form von Freikarten honoriert.

Sechs Angebote (siehe Info-Kasten) sind im Gutscheineheft, das für 2012 gültig ist, enthalten – dazu zählen unter anderem der kostenlose Besuch des Schaezlerpalais und der freie Eintritt einer Aufführung auf der Freilichtbühne.

1000 Gutscheinehefte gibt es. Koordiniert wird das Ganze vom städtischen Büro für Bürgerschaftliches

Engagement, das zum „Bündnis für Augsburg“ gehört. Leiterin Sabine Nölke-Schaufler sieht keinen Widerspruch im Zahlenverhältnis zu den wohl 90 000 ehrenamtlich Engagierten: „Man muss wissen, dass viele Ehrenamtliche auch gerne im Verborgenen tätig sind und ihre Arbeit einfach gerne tun – ohne einen Ausgleich.“

Um ein Gutscheineheft zu erhalten, sind einige Voraussetzungen zu erfüllen. Das Engagement muss seit mindestens zwei Jahren bestehen, pro Jahr müssen mindestens 80 Stunden ehrenamtlicher Arbeit anfallen. Bei Schülern sind es 60 Stunden. Zudem muss die ehrenamtliche Arbeit nachgewiesen werden. Ein Antrag muss ausgefüllt werden, um das Gutscheineheft zu erhalten. Dieser Antrag muss von einem Verantwortlichen eines Vereins oder eines Projekts bestätigt werden.

Die sechs Angebote im Gutscheineheft werden zudem um einzelne Onlineangebote ergänzt. Die Macher vom Büro für Bürgerschaftliches Engagement suchen hier noch nach weiteren Ideen. Firmen und öffentliche Einrichtungen können sich melden, wenn sie ehrenamtlich Engagierten mit einem kostenlosen Angebot danken möchten.

**Kontakt** Die Geschäftsstelle für Bürgerschaftliches Engagement sitzt in der Stadtbücherei (Ernst-Reuter-Platz). Sie ist unter 0821/324-3047 erreichbar oder über: [augsburg.engagiert@augsburg.de](mailto:augsburg.engagiert@augsburg.de).



**Kommentar** VON MICHAEL HÖRMANN

» [moeh@augsburger-allgemeine.de](mailto:moeh@augsburger-allgemeine.de)

## Nur sechs Angebote

Wie ist ehrenamtliche Tätigkeit zu entlohnen? Reicht da schon das Wort des Dankes aus oder das Lächeln eines Menschen, dem ein ehrenamtlich Engagierter Gutes tut? Oder müsste sich bürgerschaftliches Engagement auch finanziell auszahlen? Wie aber wäre die Arbeit von geschätzt 90 000 Augsburgern, die sich ehrenamtlich engagieren, überhaupt zu entlohnen?

Das jetzt präsentierte Gutscheineheft ist ein guter Ansatz, den Eh-

renamtlichen danke zu sagen. Jeder, der die Gutscheine in Anspruch nimmt, hat sie sich längst verdient.

Das Gutscheineheft ist auch deshalb gut, weil es noch ausbaufähig ist. Es muss nicht bei den sechs Angeboten bleiben, für die der kostenlose Eintritt gilt. Es wäre sogar zu wünschen, dass es in einer Großstadt wie Augsburg noch so manche Einrichtung mehr gibt, der ehrenamtliches Engagement etwas wert ist.

### Die Gutscheine

- **Schaezlerpalais** Freier Eintritt für eine Person, ausgenommen sind Sonderausstellungen,
- **Freilichtbühne** Eine Karte (Preisgruppe 2) zu einer Vorstellung, entweder „Der Fliegende Holländer“ oder „Carmina Burana“,
- **Goldener Saal** Freier Eintritt,
- **Textilmuseum** Freier Eintritt,
- **Stadtrundgang** Kostenlose Teilnahme am Rundgang „Auf den Spuren der Fugger durchs goldene Augsburg“,
- **Jüdisches Kulturmuseum** Freier Eintritt.